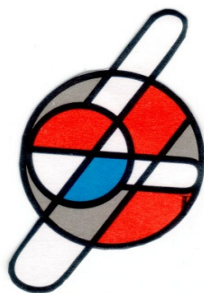


Gnadauer Posaunenbund



Landesverband Vorpommern

Landesposaunenwart
Helmut Friedrich
Kastanienring 1
17429 Seebad Bansin
Tel.&Fax: 038378/29487
h.g.friedrich@googlemail.com

Seebad Bansin, den 03.08.2009

Wochenendrüste am 12. und 13. September 2009 in Greifswald zum Landesposaunenfest am 13. September 2009 um 14.30 Uhr

Liebe Chorleiter, liebe Bläserinnen und Bläser,

ich grüße Euch alle recht herzlich. Es sind nur noch einige Wochen bis zu unserem Posaunenfest in Greifswald.

Hier nun einige Details:

Die Anmeldung schickt bitte bis zum 05. September 2009 an mich – Adress-Angaben siehe oben, und teilt bitte mit, ob eine Übernachtung gewünscht wird.

Wir wollen uns am Sonnabend um 14.00 Uhr im Gemeinschaftshaus in der Baustraße treffen und dann um 14.15 Uhr mit der Probe im „Lutherhof“ in der Lutherstraße beginnen. Danach gibt es Kaffee im Gemeinschaftshaus und um 17.00 Uhr beginnt unser Serenade-Blasen auf dem Berthold-Beitz-Platz am Uni-Klinikum.

Um 18.30 Uhr wollen wir gemeinsam Abend essen und ab 19.30 Uhr bis zum Tagesabschluss gegen 21.00 Uhr noch einmal proben.

Am Sonntag treffen wir uns gleich in der Jacobikirche um 9.30 Uhr zur Morgenandacht mit folgender Generalprobe.

Nach dem Mittagessen wollen wir um 14.30 Uhr die Posaunenfeierstunde beginnen. Mit dem anschließenden Kaffeetrinken lassen wir das Wochenende ausklingen.

Einen genauen Ablaufplan des Wochenendes für den „Tutenkasten“ sowie das voraussichtliche Programm entnehmt bitte dem Anhang. Bereitet es so gut wie möglich vor. Wenn Ihr möchtet, komme ich auch noch einmal zu einer Probe in die Chöre. Meldet euch dann bitte.

Ich freue mich auf Euer Kommen und unser gemeinsames Musizieren zur Ehre Gottes und grüße Euch mit dem Wort des Wochenspruches vom 13. September „Lobe den HErrn, meine Seele, und vergiß nicht, was er dir Gutes getan hat.“ Psalm 103, 3 . Wir wollen dieses Bibelwort als „Leitfaden“ durch unseren Posaunengottesdienst nehmen – Gott loben, und das Gute nicht vergessen – und auch nicht zu vergessen, die Gaben, die er uns gegeben hat, zum Gotteslob und zum Segen für andere mit einzusetzen.

Im HErrn verbunden
Euer Helmut Friedrich